



Einladung zur Ausstellung

Es lebe der Sport... in seiner fantastischen Vielfalt

Beim Thema Fußball und Sport schlechthin haben nicht nur die Fernsehkommentatoren und Stammtische ein wichtiges Wort mitzureden, auch die Künstler können sich den Körpern und deren Bewegungen nicht entziehen.

Die Magie der Körperlichkeit des Sports in dessen fantastischer Vielfalt hat es den Malern und Grafikern angetan. Das wollen wir zeigen. Schon einem Albrecht Dürer haben wir herrliche Szenen vom Bogensport, Reitsport oder Kampfsport zu verdanken. Wir wollen diese Ihnen ebenso wenig vorenthalten wie die berühmten Fußball- und Turnbilder von Fritz Genkinger oder die Angst des Elfmeterschützen vor dem Torwart, von der uns Gertrude Degenhardt erzählt. Wir steigen beim Ballonsport in die Höhe, zum Schwimmen und Tauchen ins Wasser, zeigen, was Harald Reiner Gratz am Startblock auf der Aschenbahn in den USA festgehalten hat. Wir erfreuen uns am Polospiel und am Training für Olympia. Alfred Cohens Original-Pressefotos der 50er Jahre lassen uns am Stierkampf in Madrid, am Weihnachtsschwimmen, an einem ungleichen Wettkampf im Tauziehen teilhaben. Tanzsport bieten uns Picasso, Grieshaber und schon wieder Dürer. Für manche Leute sind neben Schach auch Skat und Poker sogar Sportarten, was uns bewogen hat, einmal in Alexander Calders berühmte Pokerrunde hineinzuschauen. James Rizzi und Paul Flora folgen wir zum Skilaufen in die amerikanischen Mountains und Tiroler Berge.

Und weil wir den österreichischen Karikaturisten Flora so lieben, der selbst todernsten und gruseligen Situationen noch ein Schmunzeln abgewinnt, haben wir ihm ein Jahr nach seinem Tod eine Sonderausstellung mit signierten Drucken gewidmet, die parallel zur künstlerischen Sportschau präsentiert wird.

Freuen Sie sich mit uns bei der Eröffnung der Sonderausstellungen

Es lebe der Sport

und

Paul Flora

am **Freitag, den 2. Juli 2010, um 17 Uhr**, in den Räumlichkeiten der Nickel Rechtsanwälte Partnerschaftsgesellschaft, Ulanenplatz 12, 63452 Hanau.

Die Ausstellung kann bis zum 6. August montags bis freitags von 10 bis 18 Uhr besucht werden. Führungen sind für Gruppen ab acht Personen auch an Wochenenden nach Vereinbarung mit der Galerie '88, Tel. 06181 . 85276, möglich.

Um Antwort wird gebeten: Bitte teilen Sie uns mit, mit wie vielen Personen Sie an der Eröffnungsfeier teilnehmen werden: **Telefon** 06181 . 2702 . 0 oder **E-Mail** hanau@nickelonline.de